

Heavy Duty Drehgeber

Ob bei -40° oder +100° Celsius, ob Schock, Vibrationen, Schmutz oder Feuchtigkeit, auf kaum einen Sensor kommen so viele unterschiedliche Herausforderungen zu, wie auf einen Drehgeber.

Gerade bei Mobilmaschinen, in der Schwerindustrie, im Tagebau oder in Offshore-Anwendungen stoßen hier viele Sensoren an ihre Grenzen. Denn hier gilt es nicht nur einen Drehgeber mit möglichst hoher Genauigkeit zu fertigen. In diesen Bereichen muss der Schmale Grad zwischen hoher Auflösung, Funktionalität und robustem Gehäusekonzept gefunden werden. Mit den robusten magnetischen absoluten Drehgebern der SIKO GmbH gelingt dieses Kunststück ohne Einbußen in Punkto Flexibilität und Baugröße hinnehmen zu müssen.

Die kostengünstigen Drehgeber sind flexibel einsetzbar. So kann der Kunde aus den unterschiedlichsten Schnittstellen (CANopen, SAE J1939, SSI, Analog), modernsten Gehäusematerialien (Aluminium, Stahl, Edelstahl) und kompakten Baugrößen flexibel wählen und nutzt dabei immer die Vorteile des verschleißfreien magnetischen Messprinzips sowie der batterieelose Multiturntechnologie.

Prädestiniert für Positionieraufgaben in mechanisch anspruchsvollen Umgebungen sind die Heavy Duty Ausführungen von SIKO. Durch spezielle konstruktive Maßnahmen wird über eine lange Produktlebensdauer hinweg die hohe Schutzart IP 69K gewährleistet. Kombiniert mit robusten Kugellagern (Wellenbelastbarkeit bis 270 N) sind diese Sensoren ideal für zuverlässiges Messen unter extremen Umweltbedingungen wie hohe Luftfeuchtigkeit, schwankende Temperaturen und aggressiven Medien (Salzsprühnebeltest nach DIN EN ISO 9227 >240Std).



SIKO Drehgeber

Quelle: SIKO GmbH